



WÄDENSWIL

DIE PFADZEITUNG DER ABTEILUNG WRA
SOMMER 2023 45. JAHRGANG - NUMMER 1

PFADI

WÄDENSWIL RICHTERSWIL AU



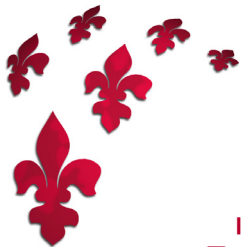


Quack - einfach Pfadi



Pfadiabteilung
Wädenswil-Richterswil-Au





QUACK

IST DAS OFFIZIELLE MITTEILUNGSORGAN
DER PFADIABTEILUNG WÄDENSWIL, RICHTERSWIL, AU



DIESES HEFT IST DIE
AUSGABE 1 / 2023

Impressum

Auflage:
220 Exemplare

Druck:
Flyerline Schweiz AG

Redaktion:
Sophia Murr v/o Zaziki

Redaktionsadresse:
Sophia Murr
Grüntalstrasse 27
8820 Wädenswil
zaziki@pfadiwra.ch



INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS

INVENTAR

Adressen Leiter	Seite 44
Pfagenda	Seite 46

ABTEILUNG

News	Seite 5
Al-Blabla	Seite 6
Editorial	Seite 7
Roverstufe	Seite 8

LAGER/ANLÄSSE

Herbst Weekend	Seite 10
Übertritt	Seite 14
Impressionen Waldweihnacht	Seite 16
Jungwolf-Stern	Seite 19
Tipp-Kurs	Seite 22
Pfi-La	Seite 28

UNTERHALTUNG

Englisch Bulldogge Taktiken	Seite 36
Rätselseiten	Seite 38
Pfadimemes	Seite 40
Erkennst du dich wieder?	Seite 42
Nicht Lustig	Seite 43



NEWS

**KURZ UND KNACKIG.
DIE WICHTIGSTEN INFORMATIONEN ZUM LETZTEN UND
ZUM KOMMENDEN
PFADIHALBJAHR AUF EINER SEITE ZUSAMMENGEFASST.**

Pio So-La neu 10 Tage lang.

Da das aussergewöhnlich lange So-La, besser bekannt als BuLa im vergangenen Jahr bei allen so gut ankam, geht das Sommerlager der Pios neu 10 Tage. Mehr dazu in der Nächsten Ausgabe.

Schnuppertag am 9. September.

Merkt euch dieses Datum bereits jetzt und sagt es unbedingt weiter. Falls ihr es vergessen solltet, werden euch die Flyer, welche in jedem Briefkasten in Wädi, Richti, Au und Schönenberg zu finden sein werden, daran erinnern.

Chilbi Wädenswil kommt näher.

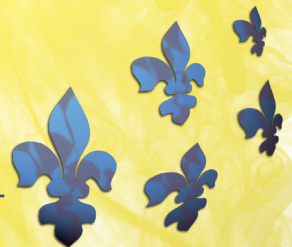
Kommt vom 26. -28. August bei uns auf eine feine Crêpe oder einen erfrischenden Eistee vorbei. Unser Stand befindet sich wie immer vor der Sust.

Umbau Fünkli-Raum Trüllplatz

In den Sommerferien startet der Umbau vom Fünkli-Raum im Trüllplatz. Wir freuen uns bereits auf einen neuen gemütlichen Raum.

Pfi-La und Tipp-Kurs waren ein Erfolg.

Die ersten zwei grossen Lager des Pfadijahres sind bereits wieder Geschichte und waren ein voller Erfolg. Fotos und den Lagerbericht findet ihr weiter hinten im Quack.





AL-BLABLA

Liebe Leserinnen und Leser

Das letzte Quack wurde zum grössten Teil dem BuLa gewidmet. Obwohl es schon vorbei ist, werden einige Tugenden für die kommenden Lager bleiben. Beispielsweise das Ordnen der Kleider im Rucksack durch kleinere Säcke und das Zusammenrollen von T-Shirts wird unser zukünftiges Lagerleben stets begleiten.

So lernt man immer dazu, sei es in der Schule, in der Lehre, in einer Weiterbildung, in der Pfadi oder im Alltag. Auf dieser Reise vom Dazulernen befinden wir uns ebenfalls. Nach über einem Jahr AL-Sein durften wir so viel mit unserer Pfadiabteilung erleben und dazulernen. Vor Allem in dieser, sich im Wandel befindender Zeit, treffen wir stets auf neue Situationen und Herausforderungen, welche wir uns nicht im Traum erdenken könnten. Durch genau solche Situationen können wir als Menschen und als Team wachsen, was auch einer der Gründe ist, weshalb wir unser Amt als Abteilungsleitung so wertschätzen.

An dieser Stelle möchten wir auch nochmals, denn das kann nie zu oft gesagt werden, unseren Leitenden, welche jeden Samstagnachmittag mit den Kindern im Wald stehen und mit viel Engagement spannende und abenteuerliche Aktivitäten planen, danken.

Merci, ohne euch würde unsere Abteilung nicht funktionieren.

Für die anstehenden Lager wünschen wir euch viel Spass und hoffen auf warme Temperaturen bei strahlendem Sonnenschein. Bestimmt bietet sich auch die Gelegenheit, am Chilbistand zu einem Becher Eistee oder einer Crêpe einige persönliche Worte auszutauschen. Wir freuen uns drauf und wünschen euch bis dann eine gute Zeit!

Allzeit Bereit

Spick + Barilla

EDITORIAL



Liebe Quackleser*innen

Herzlich willkommen zu dieser neuen Ausgabe des Quacks. Die eigentlich ganz schnell fertiggestellt sein sollte, denn die Auserwählten, die einen Quack-Bericht schreiben mussten/durften, haben ihren Bericht dieses Mal pünktlich abgegeben. Nein, sogar überpünktlich. Der erste Bericht erreichte mich noch am gleichen Abend, an dem meine Nachricht, die um einen Quack-Bericht bat, versendet wurde. Normalerweise läuft das ganz anders ab. Hier eine fiktive, aber nicht realitätsfremde WhatsApp-Konversation, wie ich sonst an meine Quack-Berichte komme:

hey, hesch du echt no de Quackbricht?

*ouu, sorry hani voll
vergesse, bis wenn bruchsch ihn?*

*Haha scho easy, spötisens bis endi
wuche wär guet*

endi wuche:

ja hesch en etz?

*sorry, han en leider
nonig, machs aber die nächste tåg no.*

easy, danke

nomal e wuche später:

uuunndddd?

„Dokument“

Perfekt, danke vielmal:)

(der zweitletzte Teil kann beliebig oft wiederholt werden)

Spass bei Seite, ich bin natürlich allen, die Quack-Berichte schreiben unglaublich dankbar, egal ob pünktlich oder unpünktlich abgegeben.

Aber was war dann dieses Mal das Problem? Das Problem war der *Speichern-Knopf*. Dieser wurde mir zum Verhängnis. Und so kam es, dass mein Laptop plötzlich keinen Akku mehr hatte. Nun, eigentlich war es nicht ganz so plötzlich, denn ich habe die *Niedrige Batterie Meldung* einfach ignoriert. Als der Laptop dann wieder zu sich kam und ich die Quack-Datei öffnete, war sie nicht mehr so wie zuvor. Leere. Unfertige Seiten. Einfach nicht so, wie ich sie nur fünf Minuten zuvor gesehen hatte. Also musste ich den gesamten Fortschritt von diesem Tag erneut machen, und leider war es eine ganze Menge.

Tja, selber Tschuld Zaziki.

Viel Spass beim Lesen und vergesst nicht eure Dateien zu speichern.

AZB

Zaziki :)



ROVERSTUFE

Wie einige vielleicht mitbekommen haben, wird die Roverstufe der Pfadi WRA neu aufgegleist und soll wieder zu einer aktiven 4. Stufe werden. Das Ziel der Roverstufe ist es, langfristige Verknüpfungen und Freundschaften von passiven und aktiven Mitgliedern der Abteilung WRA zu erreichen. Erlebnisse mit Freunden und Freundinnen, welche wir noch lange nach unserer Pfadizeit in Erinnerung behalten, führen uns zu diesem Ziel. In unserer Roverstufe ist jeder, der mindestens in seinem 19. Lebensjahr und ein Mitglied bei WRA ist oder war, willkommen.

Es werden jeweils jedes Jahr mindestens 2-3 Offizielle Anlässe von den Stufenleitenden organisiert. Diese sind jedes Mal verschieden und sollen zu neuem Wissen, Erlebnissen und vor allem Erinnerungen führen. Mit Potenzial auf mehr Zusammentreffen kann auch jeder Rover individuell eigene Treffen und Aktivitäten planen und durchführen.

Die Roverstufe soll den passiven WRA-Mitgliedern noch eine Verbindung zur Pfadi geben, jedoch profitieren auch die noch aktiven jüngeren Teilnehmenden, indem den Rover immer wieder Optionen angeboten werden in Lagern und an Aktivitäten zu helfen oder zum Beispiel in der Küche auszuhelfen.

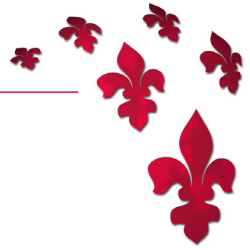
Bis bald und allzeit bereit

Onix & Katara



Kultur? Verbindet.

Wenn Menschen in unserer Region etwas bewegen, sind wir dabei. Darum unterstützen wir Kreativität und lokale Kulturveranstaltungen.



GLOBI-WEEKEND WOLFSSTUFE

Dass es im Jahr 2022 aufgrund des Bundeslagers kein He-La geben würde, war schon früh klar. Damit der Herbst für unsere Wölflin nicht ganz ohne Pfadilager blieb, organisierten unsere Leitenden ein Herbstweekend. Unterstützung beim Planen und Durchführen erhielten sie von niemand Geringerem als Globi.

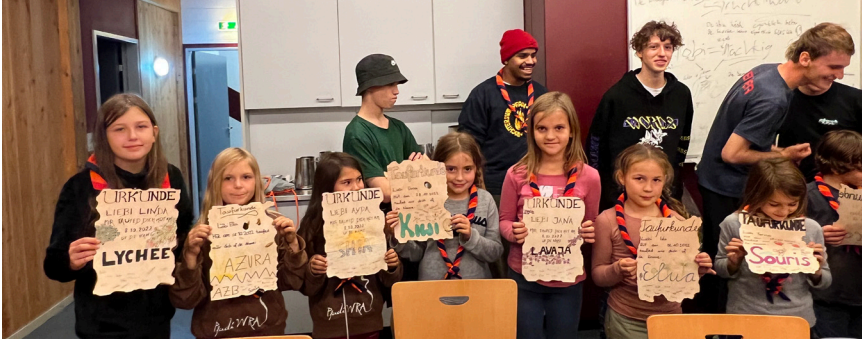
Am Freitagabend machten wir uns also auf den Weg nach Affoltern am Albis, wo wir die nächsten Tage verbringen werden. Schon im Zug sprachen die Leiter*innen die ganze Zeit über ihre Lieblings-Globibücher und dass sie unbedingt einmal ein Globilager möchten.

Im Pfadiheim angekommen brach dann das Globiefieber bei allen so richtig aus. Bücher, Spiele, Puzzles, Kassetten - alles war vorhanden. Als Highlight des Abends schauten wir sogar noch den Globifilm: Globi und der Schattenräuber. Die Meinungen über den Film waren gespalten, aber alle waren sich einig, dass wir Globi lieber von der Seite als frontal sehen möchten.



Am nächsten Morgen wurden wir von Globi höchstpersönlich überrascht. Er erzählte uns, dass er ein riesiger Pfadi-Fan sei und deshalb unsere Leiter und Leiterinnen gefragt hat, ob er den Tag für uns gestalten dürfe. Das Globi-Herz von uns allen ging natürlich auf und so verbrachten wir den Tag gemeinsam mit Globi.

Um die Umgebung kennenzulernen, bereitete Globi eine Schatzsuche für uns vor. Doch irgendwie waren die Karten falsch, sodass wir zu Beginn nur im Kreis liefen. Wir entdeckten dann zum Glück die richtigen



Karten am Wegrand und fanden so zum Schatz. Doch anstatt des Schatzes fanden wir nur einen Zettel auf dem stand, dass unser Schatz gestohlen wurde. Globi war entsetzt, verriet uns aber, dass es sich nur um Süßigkeiten handelte, von welchen er noch mehr im Pfadiheim hat.

Am Nachmittag wollte uns Globi einige Künste und Berufe zeigen, die er bei seinen Abenteuern erlernt hatte. Er zeigte uns zum Beispiel wie man Zopf tierchen macht oder wie man Origami faltet. Doch auch die Ateliers starteten nicht reibungslos, zu Beginn fehlte nämlich der Zopf teig, welchen wir dann glücklicherweise in einem anderen Kühlschrank fanden.

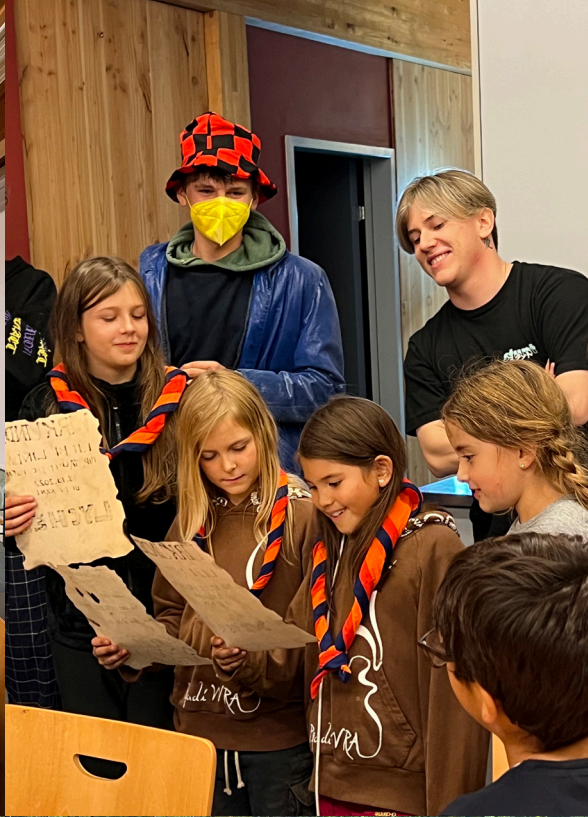
Hängt das mit den Zwischenfällen Ham Morgen zusammen und wer steckt dahinter?

Nach dem Znacht hatte Globi noch einen letzten Programmpunkt für uns, und zwar waren dies verschiedene Spiele draussen. Während den Spielen wurden wir plötzlich angegriffen und einige von uns wurden entführt. Als wir den Bösewichten hinterher wollten, trafen wir auf einen Hund, dessen

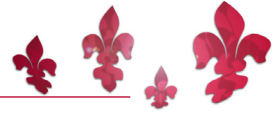
Name Chips war. Bei einigen von uns ging ein Licht auf: das ist doch Papa Molls Hund! Steckt Papa Moll hinter all den Sabotagen? Nach einigen Hürden die wir bewältigen mussten, trafen wir auf Papa Moll und die entführten Kinder, welche wir natürlich direkt befreiten. Papa Moll gestand uns, dass er eifersüchtig auf Globi war, da er ebenfalls einen Tag für uns planen wollte, aber die Falschen Kontaktdaten hatte. Enttäuscht, aber verständnisvoll liesen wir ihn den morgigen Morgen planen und gingen ins Bett.

Am nächsten Morgen durften wir an Papa Molls Geländespiel teilnehmen. Doch dieses tolle Spiel wurde schnell überschattet, denn Globi lud uns zu einem Besuch im Tierpark Langenberg ein. Wir verbrachten den Sonntagnachmittag damit, die verschiedensten Tiere zu suchen und zu beobachten. Doch bald war es schon wieder Zeit, nach Hause zu gehen. Zum einen waren alle froh, wieder zu Hause zu sein, jedoch waren alle ein wenig traurig, da sie gerne noch viele weitere Stunden mit Globi verbracht hätten.

[zaziki]







ÜBERTRITT ALLE STUFEN

Beim Antreten trafen wir auf drei streitende Freunde, Jonny Mauser (Maus), Franz von Hahn (Hahn) und Waldemaar (Schwein). Schnell fanden wir den Grund für ihren Streit heraus: Jonny unterstellte Franz, dass er sein Velo kaputtgemacht hätte, und Franz unterstellte dasselbe Jonny. Doch Waldemaar hatte einen Plan, wie ihre Freundschaft gerettet und das Velo wieder funktionstüchtig gemacht werden konnte.



Die Fünkli und Wölfi kümmerten sich um das Wiedervereinen von Jonny und Franz. Dies taten sie mit einem Geländegame, bei dem sie sich Wörter für Entschuldigungsbriefe kaufen konnten.

Währenddessen suchte die Pfadistufe im Richterswiler Dorf nach dem Bauplan, um das Velo wieder zusammzusetzen.

Doch auf dem Weg wurden plötzlich die Ältesten von ihnen entführt. Nun mussten sie sich also um zwei Probleme

gleichzeitig kümmern. Sie entschieden sich jedoch zunächst, den Bauplan zu suchen.

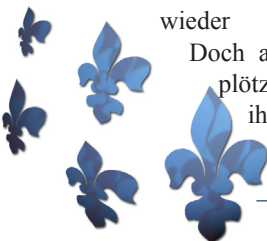
Nachdem der Bauplan gefunden wurde, ging dieser auf direktem Weg zu den Pios, die das Velo damit wieder flicken konnten.

Das größte Problem, das nun noch bestand, waren die entführten 2. Stüfler. Zum Glück meldeten sich einige 1. Stüfler „freiwillig“, um es mit den Bösen aufzunehmen. Gemeinsam mit Waldemaar gelang es den starken Wölfi, ihre Kollegen und Kolleginnen zu befreien.

Sobald alle wieder zurück waren, konnten wir die große Wiedervereinigung von Jonny, Franz und ihrem Velo feiern.

Als Zeichen ihrer Tapferkeit traten die ältesten Fünkli, 1. & 2. Stüfler zu ihrem neuen Rudel/Stamm über. Die verbleibende Zeit wurde genutzt, um Abschiedsgeschenke entgegenzunehmen, sich von der alten Gruppe zu verabschieden und schon einmal ein wenig Luft bei der neuen Gruppe zu schnuppern.

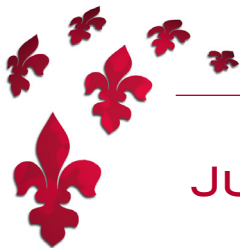
[zaziki]











JUNGWOLF-STERN WEEKEND WÖFLI

Im diesjährigen Jungwolf-Stern Weekend setzten sich die Wölfler intensiv mit Pfaditechnik auseinander. Aber nicht alleine! Mogli hat bei uns Ferien gemacht und wollte herausfinden, was wir Menschen, die nicht im Dschungel leben, in unserer Freizeit so machen.

Es ist das Wochenende vor Ostern. Alle Wölfler, treffen sich im Pfadheim Trüllplatz, mit dem Ziel sich das Jungwolf- / Sternabzeichen zu verdienen. Direkt nach dem Einpuffen geht es wieder raus in den Wald, wo ein kleiner Junge mit roten Hosen auf uns wartet. Es ist Mogli! Er erklärt uns, dass er sein Wochenende gerne mit uns verbringen möchte und schauen will, was alles bei uns in der Pfadi so passiert.

Wir verbringen einen lehrreichen Tag zusammen mit Mogli, wo wir in einem Postenlauf viel über die wichtigsten Knöpfe, die Tiere und Pflanzen in unseren Wäldern, die Grundstrukturen der Pfadi und unserer Abteilung und den Umgang mit einer verletzten Person lernen. Natürlich darf eine Grillpause am Mittag nicht fehlen! Mogli hat aber noch eine Idee! Er hat erfahren, dass wir Menschen in unserer Freizeit gerne Filme schauen und schlägt vor, dass wir am Nachmittag in Gruppen unsere eigenen «Pfadifilme» drehen. Die Wölfler sind Feuer und Flamme und schon bald ist es Zeit für das Abendessen. Nach dem Abendessen singen wir zusammen mit Mogli verschiedene Lieder und schauen uns die Filme an. Sehr wahrscheinlich konnten uns sogar Moglis Freunde im Dschungel lachen hören.

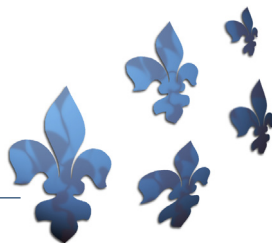
Am Abend will uns Mogli als Dankeschön seinen Lieblingsort im Dschungel zeigen, eine mit Glühwürmchen besiedelte Lichtung. Auf dem Weg dorthin, Fackeln in der Hand und gut gelaunt, wird OH SCHRECK jemand von Kaa, der Schlang, entführt. Wir finden Kaa und können sie zur Rede stellen. So finden wir heraus, dass sie eigentlich nur die vom Aussterben bedrohten Glühwürmchen beschützen wollte, da sie sehr licht- und lärmempfindlich sind. Wir entschuldigen uns bei ihr und gehen ein zweites Mal zur Lichtung. Diesmal können wir, in Stille und von der Dunkelheit umhüllt, Moglis Lieblingsort bewundern.

Am nächsten Morgen, nachdem sich Mogli von uns verabschiedet hat, steht auch schon die Prüfung an, welche alle Wölfler erfolgreich bestanden haben. Alle erhalten ihr wohlverdientes Abzeichen und können stolz nach Hause gehen.

[wave]

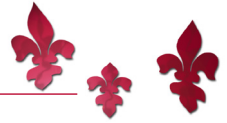


Videos der Wölfler









TIPP-KURS SENNENDRAMA

Von Pfadis, Sennen und toten Fischen, davon ist die Rede im Tipp Kurs 2023. Geplant war ein lehrreicher angenehmer Tipp-Kurs gemischt mit Theorie, Spiel und Fronarbeit für den Senn Ruedi und seine Frau Anni.

Einiges ging aber nicht so wie erhofft. Erstens war das Wetter wirklich nicht auf unserer Seite. Auf dem Stoos herrschte dichter Nebel, der uns alles, was einen Steinwurf entfernt war verschleierte. Zweitens wurde schon in der ersten Nacht Ruedis Lieblingsziege "Fridolin" ermordet. Ruedi, völlig erschüttert, verdächtigt natürlich uns, da diese Tragödie genau dann geschieht, wenn wir auf seinem Hof ankommen.

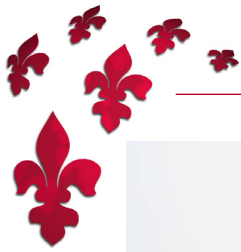


Wir versuchen dies zu klären mit einem Lagergericht. Der Richter? Das war der Hahn Gustav, ein weiterer tierischer Mitbewohner von Ruedi. Er nahm seine Rolle als Richter nur halb ernst, aber konnte dennoch ein vernünftiges Urteil fällen mit den Beweisen, die ihm zur Verfügung gestellt wurden. Der Befund: die Lokis waren es! Also durften sie, aus

Sicherheitsgründen, draussen biwakieren. Irgendwie war die Geschichte aber nicht ganz gegessen. Wie jedes Mal, wenn wir alle zusammenrufen, lassen wir das Lied "Fisch" laufen.

Alle beisammen, entscheiden wir, dass es die Lokis doch nicht waren. Auch Gustav meint, sein Urteil war mehr ein Witz gewesen. Vielleicht war es Anni? Ruedi findet diese willkürlichen Anschuldigungen seien Bockmist. Also schlafen diese Nacht alle draussen und das weit entfernt von Ruedis Hof. Doch den Pios merkte man es an; Die Zeit, welche sie zusammen im und um den Hof verbrachten, schürte einen Gemeinschaftsgeist. Ob Thor oder Loki spielt immer weniger eine Rolle. Sie sind Pfadis und darüber hinaus Pios!





Endlich mit etwas Sonnenschein und der Hoffnung Fridolins Mord auf dem Grund zu gehen, begeben sich die Pios erneut auf den Stoos zu Ruedis Hof, und das ganz ohne Fisch! Das Wetter hatte durchaus auch seine Rolle mitgespielt, muss man sagen. Von Anfang bis jetzt war alles vernebelt und unklar, doch am letzten Tag war alles klar! (Das Wetter und wer der Täter ist).

Es waren Anni und Ruedi! Sie wollten uns den Mord in die Schuhe schieben, um die Pfadi schlecht dastehen zu lassen. In einer Nachtübung gefüllt mit Fallen, Überfällen und Es-

cape-Rooms klärten wir die Sache ein für alle Mal und wir haben unsere Beweise und Augenzeugen. Fridolin kann nun in Frieden ruhen.

Abgesehen vom Sennendrama haben die Pios gelernt, wie man Übungen und Blöcke plant. Pfadetechnik wie Samariter, Kartenkunde etc. gab es auch zu Genüge. Sie haben die Möglichkeit gehabt füreinander Blöcke zu planen und haben interaktiv gelernt, was es alles braucht, um erfolgreich zu leiten und zu organisieren. Für die Lokis war es





schon der zweite Tippkurs aber auch sie haben ein etwas differenzierteres Tipp-Kursprogramm gehabt, damit es nicht das Gleiche ist, wie letztes Jahr, obwohl in einigen Aspekten das Wiederauffrischen von gewissen Sachen durchaus erwünscht war. Die Thors haben mit gleicher Begeisterung ihren ersten Tipp-Kurs in Angriff genommen. Alle Pios, Loki und Thor, zogen an einem Strang und das ist ein grosser Teil des Pfadisein!

zwischen einer wunderschönen Aussicht und garkeiner. Die kulinarische Weltreise, welche unsere Küche für uns zubereitete. Schachduelle unter den Pios. Verschiedene von den Pios selbstgeplante Übungen und Spielblöcke, mit allen möglichen Ideen von Among Us über Casino bis hin zu einer mitternächtlichen Tanzlektion. Es war alles dabei bei diesem Tipp-Kurs! Es ist sehr passend in dieser Hinsicht, dass es sich um Ziegen handelte, denn dieser Tipp-Kurs war wirklich der GOAT!

[rukka]

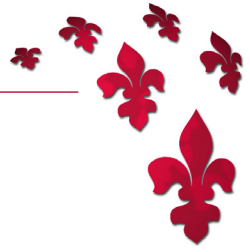
Dieser Tipp-Kurs hat zahlreiche Momente enthalten, welche uns allen gerne in Erinnerung bleiben dürfen. Wie schon erwähnt: der Kontrast











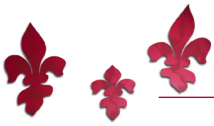
PFI-LA PIPPI LANGSTRUMPF

Viele begeisterte Kinder und Jugendliche, früh morgens am Seeplatz, ausgerüstet mit vollgestopften Rucksäcken und Wanderschuhen an den Füßen – das kann nur eines bedeuten. Das nächste Pfi-La steht vor der Tür!

Zuerst läuft alles wie gewohnt ab: Sich von den Eltern verabschieden, die Leitenden begrüßen und dann das Antreten. Doch gerade als die Notfallkärtchen verteilt werden, kommt eine lustige Gestalt angehüpft. Viele erkennen sie sofort. Es handelt sich um Pippi Langstrumpf und ihr Affe Herr Nilsson. Sie erzählt uns, dass sie heute Geburtstag hat, ihre Kollegen Tommi und Annika jedoch in den Ferien sind. Deshalb fragt Pippi, ob sie das Wochenende mit uns auf dem Etzel verbringen darf. Natürlich sagen wir ja, denn wer will Pippi schon nicht persönlich kennenlernen? ;)

So machen wir uns auf den Weg zum Etzel und müssen dabei ein ganzes Stück in der prallen Sonne wandern, bis wir endlich bei unserem Lagerplatz angekommen sind. Dort essen wir zuerst einmal unseren wohlverdienten Lunch und beginnen dann mit dem Lageraufbau. Gerade als alle Zelte stehen kommt Pippi wieder und trifft auf Gushti, einen Hafenmitarbeiter. Gushti hat eine Flaschenpost für Pippi. In dieser sind jedoch keine erfreulichen Nachrichten: Pippis Vater, der Kapitän Efraim Langstrumpf ist von Piraten entführt worden. Um uns körperlich auf seine Befreiung vorzubereiten, machen die Wolfs- und Pfadistufe eine gemeinsame Lagerolympiade.



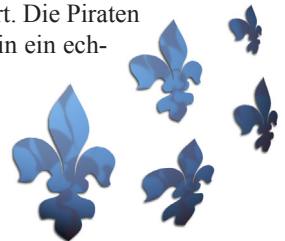


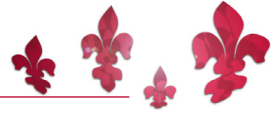
Kurz vor dem Znacht, während alle schon geduldig in der Schlange warten, folgt dann der nächste Schock. Vor unseren Augen wird Guschti entführt. Frisch gestärkt ziehen die «Knöpfe» der Pfadistufe los, um Guschti zu befreien, weil nur er weiss, wo die Piraten Pippis Vater versteckt halten könnten. Dafür müssen sie unter anderem zuerst den Seefahrer Krumbein Rum bestechen. Doch schlussendlich bekommen wir Guschti mehr oder weniger wohlauf zurück. Wieder beim Lagerplatz angekommen, bekommt ein besonders mutiger Knopf seine Taufurkunde. Nach einem lauten B-R-A- V-O gehen alle todmüde in ihre Zelte schlafen.



Am Sonntag starten wir nach dem Zmorge gleich mit einem Geländegame, in dem verschiedene Kartensstücke ersteigert werden können, die uns zu Efraim Langstrumpf führen sollen. Mittags werden wir von der Küche mit leckerem «Härdöpfelstock und Brätchügeli» verwöhnt und auch nach dem Mittag geht es entspannt weiter. Es stehen verschiedene Ateliers wie zum Beispiel Seife herstellen, filzen, Origami falten oder Bandanas färben zur Auswahl. Vor dem Znacht singen wir als Essenslied noch ein letztes Mal Happy Birthday für Pippi.

Schon bald danach geht die Wölflin Serneut in den Wald, um auch Efraim Langstrumpf aus der Gefangenschaft der Piraten zu befreien. Mit einem Täuschungsmanöver gelingt ihnen dies und Pippi und ihr Vater fallen sich überglücklich in die Arme. Nun erfahren wir auch den Grund, warum Efraim überhaupt entführt wurde: Er hatte sein Geburtstagsgeschenk für Pippi in einer Schatzkiste aufbewahrt. Die Piraten dachten, dass sich darin ein echter Schatz befindet.





Dass es sich bei diesem «Schatz» lediglich um Schoggigoldmünzen handelte, wollten diese natürlich nicht glauben. Grosszügigerweise teilte Pippi daraufhin ihr Geburtstagsgeschenk mit uns und ein besonders tapferer «Erststüfeler» erhielt seine Taufurkunde.



Früh stehen wir am nächsten und letzten Morgen auf. Tatkräftig helfen alle beim Lagerabbau mit. Egal ob Pio, Wolf, Leiter oder Pfadi – selten sitzt jemand nichts tuend herum und so sind wir schlussendlich sogar zwei Stunden bevor wir uns bereits wieder auf den Heimweg machen müssen fertig.

Auf dem Rückweg müssen wir aglücklicherweise fast nur bergabwärts wandern. Auf dem Seeplatz verabschieden sich alle nach einem lautstarken Abtreten etwas wehmütig wieder. Insgesamt ein sehr gelungenes Pfi-La und wettertechnisch kaum übertraffbar!

[aquali]



Unser Lagerplatz aus der Vogelperspektive

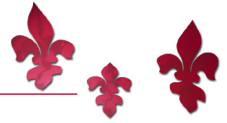












ENGLISCH BULLDOGGE TAKTIKEN

Wieso werde ich immer so früh gefangen? Wieso gewinne ich nie? Wieso schaff ich es nie, jemanden zu fangen? Was mache ich bei diesem Spiel nur falsch? Falls du dir all diese Fragen schonmal während eines «Englisch Bulldogge» gestellt hast, kommen hier einige Startegien von anderen Pfadis für dich:

Eine sehr kurze Definition des Spieles für alle nicht-Pfadis: Englisch Bulldogge ist ein sehr schnelles und körperlich anspruchsvolles Spiel. Es funktioniert nach dem Prinzip von «Wer hat Angst vor dem Weissen Hai», betont jedoch den Körpereinsatz mehr. (<https://de.scoutwiki.org/Bulldogge>)

Am besten startet man oben, damit man, falls man gefangen werden sollte, schräg nach unten rennen kann und nicht nach oben rennen muss. (Funktioniert nur wenn die Wiese am Hang ist.)

Aiuto

Einfach rennen, eine Strategie lohnt sich nicht wirklich.

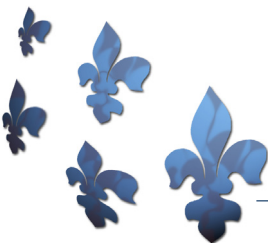
Achaya

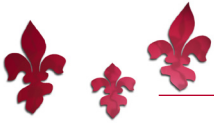
Man nimmt eine Blache, breitet sie aus, legt sich darauf und sonnt sich.

Aquali

Du suchst dir eine «Jogginggruppe», das ist eine Gruppe, die sich sicher fühlt, meistens sind es Leitende. Sobald sich diese auflöst, musst du dich bei den «Grossen Starken» tarnen. Wenn die Fänger/innen versuchen diese zu fangen, wird einen Gang aufgehen, denn die «Grossen Starken» teilen sich auf. In diesem Gang muss man rennen. Aber eigentlich musst du einfach Glück haben.

Balsamina & Thelaia





Im Zick-Zack rennen und ganz wichtig, die Haare
zusammenbinden.

Gecko

Die beste Taktik ist, eine Kamera in die Hand zu
nehmen, dann ist man immer sicher.

Orion

Als Fänger einfach volles Risiko eingehen, viel-
leicht «chunt mer mal eis id fressi über» aber
das ist dann halt so.

Muckla

«Masse ist Macht, aber ich bin keine Masse»
Also eigentlich fälle bzw. tackle ich alles
und jede Person, die ich sehe.

Parvus

Am besten ist es, sich bei den Wölfi zu tarnen,
weil dort gehen die Fänger/innen nur auf ihre
Kolleg/innen, und nicht auf dich.

Raichu

Ich möchte meine Strategie nicht verraten.

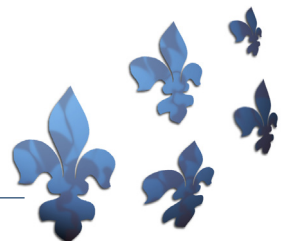
Barilla

Als Fänger gehe ich am liebsten auf diese Perso-
nen, gegen die ich persönlich etwas habe oder
diese, bei denen ich weiss, dass ich gewinnen wer-
de. Aber Hauptsache es tut der gefangenen Person
zuerst weh, dann ist es einfacher.

Rantanplan

Dadurch, dass ich klein und leicht bin, muss ich
einfach durchrennen. Wenn jedoch meine Brü-
der auf mich kommen, kann ich nur noch hoffen.

Neon



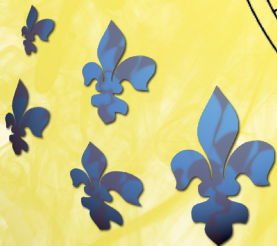
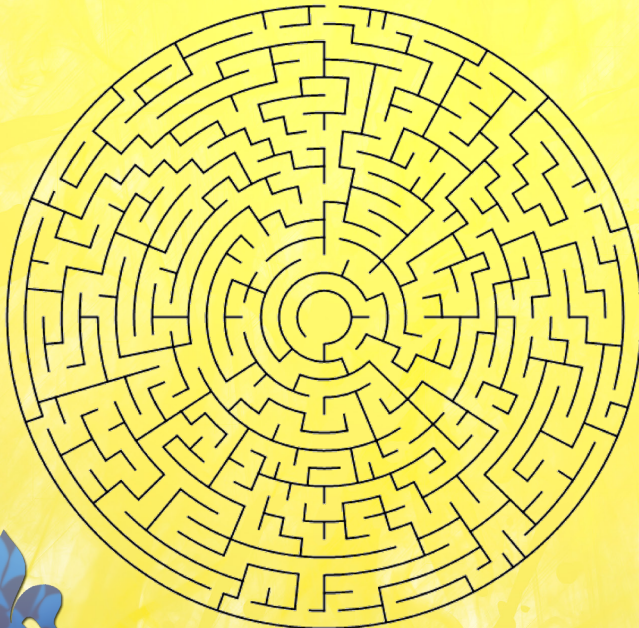


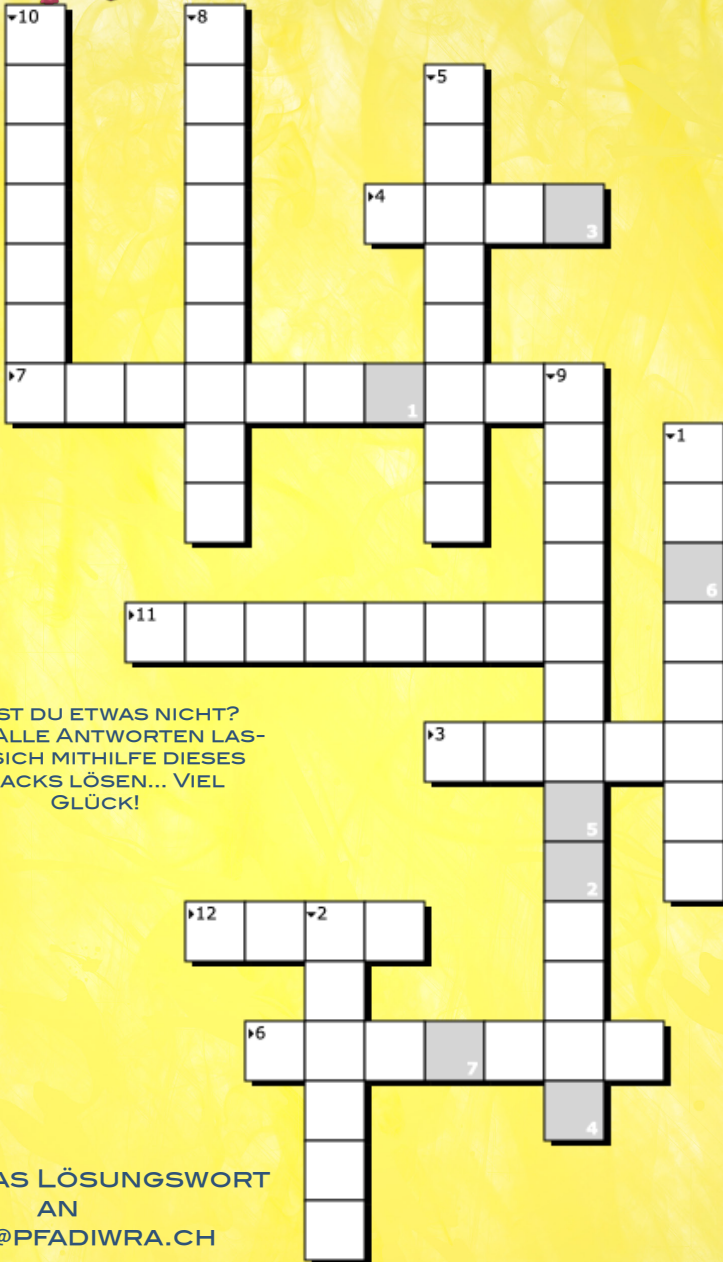
RÄTSELSEITE

LÖSE DAS WRA KREUZWORTRÄTSEL

- Wie hiess Ruedis Lieblingsziege im Tipp-Kurs?
2. Auf Welchen Namen wurde Linda im Globi-Weekend getauft?
 3. Wo fand das diesjährige Pfi-La statt?
 4. Wieviele Blachen gehören in einen Blachenbund?
 5. Wohin gingen die Wölfler im Herbstweekend am Sonntag?
 6. Wer ist auf dem 5. „Erkennt ihr euch wieder“ Bild zu sehen?
 7. Was war das Lösungswort des Kreuzworträtsels im letzten Quack?
 8. Welche Abteilung organisierte die letzte La-Ge?
 9. Auf welcher Seite erklärt Gecko einen Knopf?
 10. Was ist auf dem unteren Bild auf der 2. Seite zu sehen?
 11. Wo sind Spick und Paptawan gerade am Reisen?
a) USA b) Australien c) Norwegen
 12. Welche Farbe hat Globis Schnabel?

FINDE DEN RICHTIGEN WEG





WEISST DU ETWAS NICHT?
(FAST) ALLE ANTWORTEN LAS-
SEN SICH MITHILFE DIESES
QUACKS LÖSEN... VIEL
GLÜCK!

SCHICK DAS LÖSUNGSWORT
AN
ZAZIKI@PFADIWRA.CH





PFADIMEMES



PFADIMEMES

MADE BY VITSCHI & ZAZIKI

Leitendi wenn sich niemert frei-willig für e Ufgab meldet:



Wölfli wenns 2min miteme Seil elei lahsch:



Improvisationslevel Pfadilager:



Wenn de Picasso ahluersch und hüt TNs für e Nachtaktivität wecke chasch:



„Ich chan so guet Lager-rucksäck packe“
Au ich bim Packe Endi Lager:

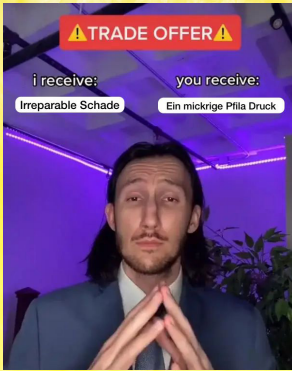


Leitendi sobald d TN's ufem Hike sind:





MADE BY RUKKA



Singe vorem esse im Pfi-La be-like:



WETTBEWERB:

Schikt eure besten Meme Ideen zu diesem Bild an zaziki@pfadiwra.ch
Der Beste Vorschlag kommt ins nächste Quack.



DU BISCH AU SO LUSTIG? SCHIK DINI MEMES A ZAZIKI@PFADIWRA.CH ODER 079 852 00 50





ERKENNT IHR EUCH WIEDER?





NICHTLUSTIG



PFADINAME	NAME	VORNAME	ADRESSE	PLZ/ ORT	TELEFON
-----------	------	---------	---------	----------	---------

ABTEILUNGSLEITUNG

Barilla Spick	Abächerli Celik	Julia-Maria Lukas	Tannstrasse 6 Aahaldenstrasse 9	8820 Wädenswil 8820 Wädenswil	078 909 40 86 077 416 85 58
---------------	-----------------	-------------------	------------------------------------	----------------------------------	--------------------------------

STUFENLEITUNG

Fünkli:

Limes	Leuthold	Dominic	Zugerstrasse 57	8820 Wädenswil	079 434 50 37
Dingo	Baumann	Maurice	Tannstrasse 6	8820 Wädenswil	079 870 69 38

Wolfsstufe:

Zaziki	Murr	Sophia	Grüentalstrasse 27	8820 Wädenswil	079 852 00 50
Gecko	Kürzi	Francois	Erlenstr. 56b	8805 Richterswil	076 540 53 56
Wave	Bozzi	Carlotta	Chrumbächliweg 4b	8805 Richterswil	077 434 69 01

Pfadistufe:

Panda	Roseng	Nicolas	Speerstrasse 37	8038 Zürich	079 684 44 54
Vitschi	Wang	Megan	Eichweidstrasse 13a	8820 Wädenswil	079 133 55 13
Sirenka	Vanoli	Lorena	Untere Leihofstrasse 14	8820 Wädenswil	076 579 12 94

Piostufe:

Rukka	Jerkovic	Karlo	Etzelstrasse 18	8820 Wädenswil	079 763 93 17
-------	----------	-------	-----------------	----------------	---------------

Roverstufe:

Onix	Oechsle	Marlon	Seestrasse 105	8820 Wädenswil	076 450 29 79
Katara	Schön	Schirin	Floraweg 4	8820 Wädenswil	076 612 25 43

FÜNKLI

Stufenleitung:

Limes	Leuthold	Dominic	Tannstrasse	8804 Au	079 434 50 37
Dingo	Baumann	Maurice	Neugutstr. 13	8820 Wädenswil	079 870 69 38

Leitende:

Limes	Leuthold	Dominic	Zugerstrasse 57	8820 Wädenswil	079 434 50 37
Dingo	Baumann	Maurice	Neugutstr. 13	8820 Wädenswil	079 870 69 38
Maverick	Hausheer	Tim	Seeblick 39	8805 Richterswil	079 435 74 24
	Kempf	Nadine	Zugerstrasse 57	8820 Wädenswil	077 410 79 85

WOLFSSTUFE

Stufenleitung:

Zaziki	Murr	Sophia	Grüentalstrasse 27	8820 Wädenswil	079 852 00 50
Gecko	Kürzi	Francois	Erlenstr. 56b	8805 Richterswil	076 540 53 56
Wave	Bozzi	Carlotta	Chrumbächliweg 4b	8805 Richterswil	077 434 69 01

Rudel Hatti

Katara	Schön	Schirin	Floraweg 4	8820 Wädenswil	076 612 25 43
Paptawan	Bünter	Eva	Karl-Stamm-Weg 27	8820 Wädenswil	075 412 90 36
Chip	Keller	Mael	Karl-Stamm-Weg 25	8820 Wädenswil	079 559 18 12
Abu	Tomasko	Til	Luftstrasse 26	8820 Wädenswil	078 608 58 48

Rudel Ikki:

Tanuki	Zollinger	Aurelia	Steinacherstrasse 33b	8804 Au	079 889 69 83
Jaspi	Zweifel	Livia	Obere Weidstrasse 10	8820 Wädenswil	076 567 41 14
Mimikri	Brühlhart	Jaël	Humbelstrasse 15	8824 Schönenberg	078 972 99 00

Rudel Shir-Khan:

Maki	Bühlmann	Uma	Floraweg 4	8820 Wädenswil	076 456 22 72
Agun	Von Atzigen	Meret	Chrumbächliweg 27	8805 Richterswil	076 303 52 79
Taya	Fischer	Noé Leni	Gulmenbach 8	8820 Wädenswil	079 207 67 74

Rudel Wontolla:

Eragon	Knecht	Liam	Meierhofstrasse 9	8820 Wädenswil	078 228 88 55
Crescendo	Elmiger	Niko	Schlossbergstr. 34	8820 Wädenswil	078 263 37 73
Lemming	Rickli	Andrin	Höhenweg 24	8832 Wollerau	076 233 68 83
Gamain	Landis	Luis	Schlossgartenstr. 5	8820 Wädenswil	076 261 11 70

PFADINAME	NAME	VORNAME	ADRESSE	PLZ/ ORT	TELEFON
-----------	------	---------	---------	----------	---------

Rudel Jamatai:

Scoskie	Hunziker	Vivian	Bollerweg 50	8820 Wädenswil	079 130 82 01
Parvus	Iseli	Marius	Untere Leihofstrasse 21	8820 Wädenswil	078 878 02 25

2. STUFE (PFADISTUFE)
Stufenleitung:

Panda	Roseng	Nicolas	Speerstrasse 37	8038 Zürich	079 684 44 54
Vitschi	Wang	Megan	Eichweidstrasse 13a	8820 Wädenswil	079 133 55 13
Sirenka	Vanoli	Lorena	Untere Leihofstrasse 14	8820 Wädenswil	076 579 12 94

Stamm Phoenix:

Onix	Oechsle	Marlon	Seestrasse 105	8820 Wädenswil	076 450 29 79
Abraxas	Bruderer	Robin	Mittelortstrasse 36	8804 Au	077 434 54 74
Kenay	Roseng	Claude	Sagenbachstr. 12b	8833 Samstagern	079 682 02 19
Lupin	Friemel	Dario	Säntisstrasse 82	8820 Wädenswil	079 841 16 89

Stamm Diogenes:

Aquali	Richenberger	Lena	Am Gulmenbach 1	8820 Wädenswil	079 888 29 51
Coleta	Boos	Seraina	Obstgarten 1	8820 Wädenswil	079 705 82 68
Zwirbel	Oechsle	Masha	Seestrasse 105	8820 Wädenswil	076 407 33 35

Stamm Hektor:

Boccaccio	Geromin	Elia	Stationsstrasse 44b	8833 Samstagern	079 829 18 62
Backpack	Blom	Lucas	Untere Leihofstrasse 16	8820 Wädenswil	079 874 98 25
Wiff	Iseli	Leo	Untere Leihofstrasse 21	8820 Wädenswil	078 860 49 02

Stamm Helena:

Iwi	Achermann	Jannik	Aurigstrasse 15	8804 Au	079 903 08 56
Tupf	Dähler	Simon	Mittelortstrasse 33b	8804 Au	076 245 12 04

Stamm Kontiki:

Luma	Dickenmann	Madlaina	Johanniterstrasse 12	8805 Richterswil	079 673 91 19
Pandora	Harris	Charlotte	Reidholzstrasse 32	8805 Richterswil	078 740 24 16
Achaya	Benham	Marla	Grünaustrasse 3	8820 Wädenswil	076 385 88 20
Carita	Reilstab	Fabia	Eintrachtstrasse 10	8820 Wädenswil	078 408 44 07

3. STUFE (PIOSTUFE)
Stufenleitung:

Rukka	Jerkovic	Karlo	Etzelstrasse 18	8820 Wädenswil	079 763 93 17
-------	----------	-------	-----------------	----------------	---------------

Gruppe Loki

Bachuja	Bonanno	Benedetta	Aahaldenstrasse 9	8820 Wädenswil	079 244 65 41
Jamadu	Wezel	Sarah	Aahaldenstrasse 9	8820 Wädenswil	078 842 01 11
Kolibri	Hellmüller	Valérie	Georg-Kempf Str.3	8046 Zürich	079 581 13 50

Gruppe Thor

Skrillex	Hunziker	Gian Valentin	Bollerweg 50	8820 Wädenswil	079 153 15 91
Grin	Wissmann	Oliver	Röthalde 26	8820 Wädenswil	076 804 06 31
Nitaj	Meier	Adrien	Joh.-Hirt-Str. 16b	8804 Au	077 400 53 13

Für E-Mails: „pfadiname“@pfadiwra.ch;
 z.B. zwirbel@pfadiwra.ch; chip@pfadiwra.ch, usw...

Pfadigenda 2023

Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
1 So		1 Mi		1 Mi		1 Sa	Jungwulf/Stern (1)	1 Mo	Tag der Arbeit 18	1 Do	
2 Mo	1	2 Do		2 Do		2 So		2 Di		2 Fr	
3 Di		3 Fr		3 Fr		3 Mo	14	3 Mi		3 Sa	
4 Mi		4 Sa	Va-So MuTo Tag (1)	4 Sa	APS Richti (3)	4 Di		4 Do		4 So	
5 Do		5 So		5 So		5 Mi	AH (4)	5 Fr		5 Mo	23
6 Fr		6 Mo	6	6 Mo	10	6 Do	Gründonnerstag	6 Sa		6 Di	
7 Sa		7 Di		7 Di		7 Fr	Karfreitag	7 So		7 Mi	
8 So		8 Mi		8 Mi	AH (4) GDNAH (AL-Rat)	8 Sa	keine Pfadi	8 Mo	19	8 Do	
9 Mo	Heimwoche (4)	9 Do		9 Do		9 So	Ostern	9 Di		9 Fr	
10 Di		10 Fr		10 Fr		10 Mo	Ostermontag 15	10 Mi	AH (4)	10 Sa	
11 Mi		11 Sa		11 Sa		11 Di		11 Do		11 So	
12 Do		12 So		12 So		12 Mi		12 Fr		12 Mo	24
13 Fr		13 Mo	7	13 Mo	11	13 Do		13 Sa		13 Di	
14 Sa		14 Di		14 Di		14 Fr		14 So		14 Mi	AH (4)
15 So		15 Mi		15 Mi		15 Sa		15 Mo	20	15 Do	
16 Mo	3	16 Do		16 Do		16 So		16 Di		16 Fr	
17 Di		17 Fr		17 Fr		17 Mo	16	17 Mi	Tipp-Kurs (3)	17 Sa	
18 Mi	AH (4)	18 Sa		18 Sa	Schnuppertag	18 Di		18 Do	Auffahrt	18 So	
19 Do		19 So		19 So		19 Mi		19 Fr		19 Mo	25
20 Fr		20 Mo	8	20 Mo	12	20 Do		20 Sa		20 Di	
21 Sa	Übertritt (alle)	21 Di		21 Di		21 Fr		21 So		21 Mi	GV (alle)
22 So		22 Mi	Thinking-Day	22 Mi		22 Sa	Ausbildungskurse (4)	22 Mo	21	22 Do	
23 Mo	4	23 Do		23 Do		23 So		23 Di		23 Fr	
24 Di		24 Fr		24 Fr		24 Mo	17	24 Mi		24 Sa	
25 Mi		25 Sa		25 Sa	Heimputz	25 Di		25 Do		25 So	
26 Do		26 So		26 So	Beginn der Sommerzeit	26 Mi		26 Fr	Pfi-La (3)	26 Mo	26
27 Fr		27 Mo	Fasnachtsmontag 9	27 Mo	13	27 Do		27 Sa	Pfi-La (alle)	27 Di	
28 Sa		28 Di		28 Di		28 Fr		28 So		28 Mi	
29 So				29 Mi		29 Sa		29 Mo	22	29 Do	
30 Mo	5			30 Do		30 So		30 Di		30 Fr	
31 Di				31 Fr				31 Mi			

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1 Sa	1 Di	1 Fr	PFF (4)	1 So		1 Mi	AH (4)	1 Fr			
2 So	2 Mi	2 Sa	PFF (4)	2 Mo	40	2 Do		2 Sa	APS Wadi (3,4) keine Pfadi		
3 Mo	27 3 Do	3 So	PFF (4)	3 Di		3 Fr		3 So	1. Advent		
4 Di	4 Fr	4 Mo	36	4 Mi		4 Sa	APS Richti (3)	4 Mo	49		
5 Mi	5 Sa	5 Di		5 Do		5 So		5 Di			
6 Do	6 So	6 Mi	AH (4)	6 Fr		6 Mo	45	6 Mi	AH (4)		
7 Fr	7 Mo	32 7 Do		7 Sa		7 Di		7 Do			
8 Sa	Leitenweekend (keine Pfadi)	8 Di		8 Fr		8 So	He-La (1)	8 Mi	Räbenhölen (4)	8 Fr	
9 So	9 Mi	9 Sa	Schnuppertag	9 Mo	41	9 Do	Räbenhölen (4)	9 Sa	FäFuTu (2)		
10 Mo	28 10 Do	10 So		10 Di		10 Fr		10 So			
11 Di	11 Fr	11 Mo	37	11 Mi		11 Sa	Räbenchilbi	11 Mo	50		
12 Mi	12 Sa	12 Di		12 Do		12 So		12 Di			
13 Do	13 So	13 Mi		13 Fr		13 Mo	46	13 Mi			
14 Fr	Beginn Sommerferien Wädenswil	14 Mo	33	14 Do		14 Sa		14 Di		14 Do	
15 Sa	So-La (2/3)	15 Di		15 Fr		15 So		15 Mi		15 Fr	
16 So	16 Mi	16 Sa	JP/PP/OP (2,3)	16 Mo	42	16 Do		16 Sa	Waldweihnacht (alle)		
17 Mo	29 17 Do	17 So		17 Di		17 Fr		17 So			
18 Di	18 Fr	18 Mo	38	18 Mi		18 Sa	Planungstag (AL-Rat)	18 Mo	51		
19 Mi	19 Sa	19 Di		19 Do		19 So		19 Di			
20 Do	20 So	20 Mi		20 Fr		20 Mo	47	20 Mi			
21 Fr	21 Mo	34 21 Do		21 Sa		21 Di		21 Do			
22 Sa	Ende So-La (2)	22 Di		22 Fr		22 So		22 Mi		22 Fr	
23 So	23 Mi	AH (4) GDNAH (AL-Rat)		23 Sa		23 Mo	43	23 Do		23 Sa	
24 Mo	30 24 Do	24 So		24 Di		24 Fr		24 So	Heiligabend		
25 Di	Ende So-La (3)	25 Fr		25 Mo	39	25 Mi		25 Sa		25 Mo	Weihnachtstag
26 Mi	26 Sa	Chilbi		26 Do		26 So		26 Di		26 Di	
27 Do	27 So	Chilbi		27 Mi		27 Fr		27 Mo	48	27 Mi	52
28 Fr	28 Mo	Chilbi	35	28 Do		28 Sa	Heimputz	28 Di		28 Do	
29 Sa	29 Di	29 Fr		29 So	Ende der Sommerzeit	29 Mi		29 Fr		29 Fr	
30 So	30 Mi	30 Sa		30 Mo	44	30 Do		30 Sa		30 Sa	
31 Mo	31 Do			31 Di				31 So	Silvester		

ORGANIGRAMM

PFADIABTEILUNG WÄDENSWIL RICHTERSWIL AU

ABTEILUNGSLEITUNG

Barilla, Spick

FÜNKLI

*Dingo, Limes,
Maverick, Nadine*

WÖLFLI

Gecko, Wave, Zaziki

PFADIS

Panda, Sirenka, Vitschi

PIOS

Rukka

HATTI

*Abu, Chip, Katara,
Paptawan*

DIOGENES

*Aquali, Coleta,
Zwirbel*

LOKI

*Bachuja, Jamadu,
Kolibri*

SHIR-KHAN

Agun, Maki, Taya

KONTIKI

*Achaya, Carita, Luma,
Pandora*

THOR

Grin, Nitaj, Skrillex

IKKI

Jaspi, Mimikri, Tanuki

PHÖNIX

*Abraxas, Kenay,
Lupin, Onix*

JAMATAI

Parvus, Scoskie

HELENA

Iiwi, Tupf

WONTOLLA

*Eragon, Crescendo,
Gamain, Lemming*

HEKTOR

*Backpack, Bocaccio,
Wiff*

ROVER

Katara, Onix